

Reinigungs- und Pflegemittel

Qualität hört nicht mit dem Verlegen auf.

Sie haben ein Qualitätsprodukt »Made in Germany« gekauft. Mit dieser Reinigungs- und Pflegeanweisung erhalten Sie alle wichtigen Informationen, die für eine lange Werterhaltung und ein schönes optisches Erscheinungsbild Ihres Bodens von Bedeutung sind. Mit wenig Zeit und Mühe können Sie dazu beitragen, dass Sie lange Freude an Ihrem neuen MEISTER-Boden haben.

MEISTER-Produkte basieren auf ausgesuchten Materialien, die von erfahrenen Experten mit modernster Technologie zu einem Qualitätserzeugnis »Made in Germany« verarbeitet werden.

Zu dieser Premium-Qualität gehören fundierte Beratung und exzellenter Service. Daher finden Sie MEISTER-Produkte ausschließlich im ausgesuchten Fachhandel.

1. Die richtige Pflege

Zu Ihrem Wunsch-Boden gehört auch die richtige Pflege. MEISTER komplettiert seine Produktpalette mit einer hochwertigen Pflegeserie aus dem Hause CC-Dr. Schutz. Auf den Boden abgestimmte Reiniger und Pflegemittel sorgen dafür, dass Ihr Boden auf Dauer gut aussieht. Auch wenn es zur täglichen Pflege – zur Beseitigung von losem Staub – nur des Staubsaugers bedarf, sollten die Oberflächen zur Werterhaltung regelmäßig mit den Pflegemitteln CC-Dr. Schutz gereinigt und gepflegt werden.

Achten Sie beim Reinigen darauf, dass der Fußboden immer nur leicht angefeuchtet werden darf. Im Idealfall sollte der Wasserfilm nebelfeucht, also nach etwa einer Minute eingetrocknet sein. Einige Holzarten wie Buche oder Ahorn reagieren besonders empfindlich auf Feuchtigkeit.

Auch bei stärkeren Flecken sollten Sie keine scharfen Mittel verwenden. Selbst bei hartnäckigen Flecken und Verschmutzungen hilft der CC-Elatex* (Universal-Fleckentferner). Kratzer auf Fußböden beeinträchtigen nicht nur das gesamte Erscheinungsbild eines Raumes, durch sie wird der Boden auch anfälliger für Schmutz und Feuchtigkeit. Die CC-Dr. Schutz-Pflegeprodukte sind darauf abgestimmt, dass sich der Boden gerade an beanspruchten Stellen deutlich resistenter gegenüber Gebrauchsspuren verhält. Ergänzende Tipps zur optimalen Pflege Ihres MEISTER-Bodens bekommen Sie auch im qualifizierten Fachhandel.

2. Werterhaltung | Vorbeugende Maßnahmen

Eine Raumtemperatur von ca. 18–22 °C und eine relative Luftfeuchtigkeit von ca. 30–65 Prozent tragen zu Ihrem persönlichen Wohlbefinden bei und sind die Basis für ein gesundes Raumklima. Mit einem solchen Raumklima verhelfen Sie auch Ihrem MEISTER-Boden, der wie jeder Holzwerkstoff auf die ihn umgebenden klimatischen Bedingungen reagiert, zu optimalen Bedingungen.

Niedrige Luftfeuchtigkeit bei gleichzeitig hohen Temperaturen führen zu einem Schwindprozess im Holzwerkstoff, der Boden trocknet aus. Sollten Sie dauerhaft eine wesentlich geringere Luftfeuchtigkeit als 30 Prozent in Ihren Räumen feststellen, empfiehlt sich der Einsatz von Luftbefeuchtern (Verdunster). So vermeiden Sie eine extreme Austrocknung Ihres MEISTER-Bodens. Sehr hohe Luftfeuchtigkeit bewirkt, wie bei allen Holzwerkstoffen, eine Feuchtigkeitsaufnahme, die zu einem Längen- und Dickenwachstum führen kann.

Schmutzeintrag:

Der meiste Schmutz wird von außen in die Wohnung eingeschleppt und auf dem Bodenbelag abgetreten. Aus diesem Grund empfehlen wir, im Eingangsbereich eine genügend große Sauberlaufzone (z. B. eine Fußmatte) zu installieren. Verwenden Sie keine gummi-beschichteten Matten, da ein längerer Kontakt zu bleibenden Verfärbungen führen kann. Bitte bedenken Sie, dass Schmutz, wie beispielsweise Sand oder kleine Steinchen, auf allen Bodenbelägen wie Schleifpapier wirkt und zu unschönen Kratzern führen kann. Deshalb sind auch Stuhl- und Möbelbeine mit Filzgleitern zu versehen. Bürostühle, Rollcontainer usw. mit Lenkrollen müssen mit einer weichen, normgerechten Lauffläche (Typ W) ausgerüstet sein. Farbige Gummi-, Kautschuk- oder Kunststoff-Gleiter und -Rollen sowie Auto-, Fahrrad- oder Gerätereifen können möglicherweise auf Designböden Verfärbungen verursachen. Bitte verwenden Sie nach Möglichkeit helle migrationsfreie Möbelgleiter, Rollen oder Reifen. Wir empfehlen, den Boden in diesen stark beanspruchten Bereichen durch entsprechende Bodenschutzmatten (z. B. Polycarbonatmatten) zu schützen.

Reinigungs- und Pflegemittel

3. Bauschlussreinigung

Neu verlegte MEISTER-Böden müssen vor der Benutzung einer Bauschlussreinigung unterzogen werden, um im Zuge der Verlegung entstandene Verschmutzungen sowie Leimreste vollständig zu entfernen.

Die Bauschlussreinigung der **MEISTER-Laminatböden** erfolgt mit CC-Laminatreiniger* im Verhältnis 1 : 200 mit Wasser verdünnt.

Die Bauschlussreinigung der **MEISTER-Nadura-Böden** erfolgt mit CC-Laminatreiniger* im Verhältnis 1 : 200 mit Wasser verdünnt.

Die Bauschlussreinigung des **lackierten, mattlackierten und hochglanzlackierten MEISTER-Longlife-Parkett und MEISTER-Lindura-Holzboden** erfolgt mit CC-Parkett und Kork Reiniger* im Verhältnis 1 : 200 mit Wasser verdünnt.

Die Bauschlussreinigung des **naturgeölten MEISTER-Longlife-Parkett und naturgeölten MEISTER-Lindura-Holzboden** erfolgt mit CC-Holz Seife* im Verhältnis 1 : 200 mit Wasser verdünnt. Die Böden sind für den Wohnbereich wohnfertig behandelt. Um einen weiteren Oberflächenschutz (Opferschicht) zu erhalten, können Sie den Boden im Anschluss mit H₂Oil unverdünnt, dünn und gleichmäßig mit einem nicht flusenden Wischmopp einpflegen. Einen noch besseren und länger anhaltenden Oberflächenschutz gewährleistet die Einpflege mit CC-Premium-Pflegeöl gemäß Herstellerangaben.

In **stärker strapazierten** (wie z.B. Flure, Küchen, Esszimmer, offene Wohnbereiche mit direktem Ausgang) und **gewerblichen Bereichen** ist grundsätzlich im Anschluss eine Einpflege mit CC-Premium-Pflegeöl erforderlich. Pflegeöl gemäß Herstellerangaben auftragen. Nach Trocknung (mindestens 12 Stunden) ist der Boden wieder benutzbar und kann nach vollständiger Aushärtung nach 7 Tagen wieder nebelfeucht gereinigt werden.

Die Bauschlussreinigung des **lackierten und mattlackierten MEISTER-Korkboden** erfolgt mit CC-Parkett und Kork Reiniger* im Verhältnis 1 : 200 mit Wasser verdünnt.

Die Bauschlussreinigung des **naturgeölten MEISTER-Korkboden** erfolgt mit CC-Holzseife* in Verhältnis 1 : 200 mit Wasser verdünnt.

Die Bauschlussreinigung des **MEISTER-Linoleumboden** erfolgt mit CC-PU Reiniger* im Verhältnis 1 : 10 mit Wasser verdünnt. Den Boden mit einem gut ausgewrungenen Wischmopp reinigen und anschließend mit klarem Wasser neutralisieren.

Die Bauschlussreinigung des **MEISTER-Designboden** erfolgt mit CC-PU Reiniger* im Verhältnis 1 : 10 mit Wasser verdünnt. Den Boden mit einem gut ausgewrungenen Wischmopp reinigen und anschließend mit klarem Wasser neutralisieren.

Mit der jeweiligen Lösung und einem **nicht flusenden** Wischmopp oder Baumwolltuch wird der Boden nebelfeucht gewischt.

** Wasserbasierende Pflegemittel (z. B. Polymerdispersionen) bzw. CC-Elatex (Universal-Fleckenentferner) können bei nicht sachgemäßer Verleimung bzw. nicht vollständigem Fugenschluss in den Nahtbereich der Dielen einziehen und dort zu Aufquellungen des Trägermaterials führen.*

4. Laufende Reinigung

MEISTER-Laminatböden

Zur Beseitigung der täglichen Verschmutzungen ist trockenes Saugen bzw. Fegen ausreichend. Bei herkömmlicher Wischweise wird gelegentlich CC-Laminatreiniger* im Verhältnis 1 : 200 mit Wasser verdünnt. Der Boden soll mit einem nicht flusenden Wischtuch, das in dieser Lösung ausgewaschen und gut ausgewrungen wurde, nebelfeucht gewischt werden. Flecken, Absatzstriche und andere festhaftende Verschmutzungen mit CC-Elatex* (Universal-Fleckenentferner) oder unverdünnten CC-Laminatreiniger* und einem kratzfreien, weißen Pad beseitigen. Anschließend nebelfeucht nachwischen, bis Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig aufgenommen sind.

MEISTER-Nadura-Böden

Zur Beseitigung der täglichen Verschmutzungen ist trockenes Saugen oder Fegen ausreichend. Bei herkömmlicher Wischweise wird CC-Laminatreiniger* im Verhältnis 1 : 200 mit Wasser verdünnt. Der Boden soll mit einem nicht flusenden Wischtuch, das in dieser Lösung ausgewaschen und gut ausgewrungen wurde, nebelfeucht gewischt werden. Gegebenfalls eine Schrubbürste verwenden.

Zur Beseitigung haftender Verschmutzungen den Intensivreiniger im Verhältnis 1:1 bis 1:3 verdünnen und aufsprühen (mit Hand-Drucksprüher o.ä.) und je nach Hartnäckigkeit max. 5 Minuten einwirken lassen. Anschließend den Bodenbelag mit einer Schrubbürste nacharbeiten. Die Schmutzflotte mit gut ausgepressten Wischbezügen aufnehmen und den Belag unter Verwendung von klarem, wenn möglich warmen Wasser neutralisieren, bis alle Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind.

Flecken und Absatzstriche punktuell mit CC-Elatex* (Universal-Fleckenentferner) oder unverdünnten CC-Laminatreiniger* oder CC-Intensivreiniger* und einem kratzfreien, weißen Pad beseitigen. Anschließend mit klarem Wasser nebelfeucht nachwischen, bis Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig aufgenommen sind.

Im **Objektbereich** ist grundsätzlich eine maschinelle Reinigung unter Verwendung eines Reinigungsautomaten oder im Spraycleanerverfahren mit einer Einscheibenpoliermaschine möglich. Hierzu den CC-Intensivreiniger* im Verhältnis 1:1 mit Wasser verdünnen. Bitte nehmen Sie hierzu im Anwendungsfall Kontakt mit unserem technischen Kundenservice auf.

Reinigungs- und Pflegemittel

5. Allgemeine Hinweise zur Reinigung und Pflege

MEISTER-Böden nie über längere Zeit feucht oder gar nass belassen. Bei der Reinigung ist deshalb stets darauf zu achten, dass nach Möglichkeit trocken (mit Mopp, Haarbesen, Staubsauger) oder lediglich nebelfeucht (mit ausgewrungenen nicht flusenden Tüchern) gewischt wird und keine »Pfützen« auf dem Boden verbleiben. Dampfreiniger eignen sich nicht für die Bodenpflege. Verwenden Sie keine Scheuermilch oder Scheuerpulver, da diese Mittel die Oberfläche des Bodens angreifen können.

Bitte nur geeignete Reinigungsmittel einsetzen. Problemflecken auf dem Laminat- und Nadura-Böden sowie auf lackierten Parkett- und Furnierböden können mit CC-Elatex (Universal-Fleckentferner) beseitigt werden. Bitte beachten Sie, dass es bei der Entfernung von Flecken durch erhöhten Druck mit dem weißen Pad auf der Laminat-/Naduraoberfläche zur Erhöhung des Glanzgrades kommen kann. Daher vorab an unauffälliger Stelle oder Reststück einen Versuch durchführen.

** Wasserbasierende Pflegemittel*

(z. B. Polymerdispersionen) bzw. CC-Elatex (Universal-Fleckentferner) können bei nicht sachgemäßer Verleimung bzw. nicht vollständigem Fugenschluss in den Nahtbereich der Dielen einziehen und dort zu Aufquellungen des Trägermaterials führen.